

# ANDERS GLEICH – AKTIONSPLAN FÜR LESBEN, SCHWULE UND TRANS\* IN BIELEFELD



**Lesbisch, schwul, bisexuell und trans\* zu sein, ist in unserer Gesellschaft immer noch nicht selbstverständlich. Trotz zunehmender Gleichstellung sind Lesben, Schwule, Bisexuelle und Trans\* nach wie vor von Diskriminierung bedroht.**

Die Stadt Bielefeld hat deshalb bereits in den Jahren 2002 und 2004 gemeinsam mit Lesben und Schwulen einen Aktionsplan entwickelt, um Benachteiligungen abzubauen und die sexuelle und geschlechtliche Vielfalt zu fördern. Wir wollen mit euch gemeinsam Bilanz ziehen. Welche dieser Maßnahmen wurden erfolgreich umgesetzt, welche nicht?

Wir wollen uns über den Aktionsplan und die Arbeit der Koordinierungsstelle für Lesben, Schwule und Transidente der Stadt Dortmund informieren.

Gemeinsam mit euch wollen wir die neuen Herausforderungen ins Auge fassen und vorhandene Diskriminierung aufzeigen, Bedarfe benennen und Ideen für neue Maßnahmen des Aktionsplans diskutieren. Mischt euch ein!

# ANDERS GLEICH – AKTIONSPERSON FÜR LESBEN, SCHWULE UND TRANS\*

16. März 2016, 19.00 – 21.00 Uhr

Rochdale-Raum

Altes Rathaus, Niederwall, Bielefeld

19:00 Uhr Einführung

19:10 Uhr So geht's – Erfahrungen aus der Praxis –  
Aktionsplan zur Gleichstellung in Dortmund

Susanne Hildebrandt, Koordinierungsstelle  
für Lesben, Schwule und  
Transidente Stadt Dortmund

19:40 Uhr Was wurde bisher erreicht –  
ist schon was passiert? –  
Aktionsplan zur Gleichstellung in Bielefeld

Friederike Vogt, Peter Struck, Netzwerk  
lesbischer und schwuler Gruppen in  
Bielefeld e. V.

Ingo Nürnberger,  
Sozialdezernent Stadt Bielefeld

20.10 Uhr Was ist Euch wichtig?  
Ideen und Diskussion

20:30 Uhr Wie geht's jetzt weiter?  
Abschlussrunde  
anschließend Gespräche und Getränke

Moderation: Andrea Marten (WDR Bielefeld)



RATSGRUPPE  
Bürgernähe  
PIRATEN

Veranstalter\_innen

Ratsfraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Bürgernähe/PIRATEN  
Netzwerk lesbischer und schwuler Gruppen in Bielefeld e.V.,